

Der Missouri Foxtrotter

Der Missouri Foxtrotter ist bestens dafür bekannt, wie angenehm er zu reiten ist. Da er sich vor allem als Freizeitpferd großer Beliebtheit erfreut, wird die Mehrheit der registrierten Missouri Foxtrotter für Wettkämpfe und zum Wander-, Ausdauer- und Freizeitreiten eingesetzt. Als gefeiertes Turnierpferd ist der Missouri Foxtrotter auch für seine Schönheit und seine Eleganz im Schauring bekannt. Durch ihren Einsatz von Jägern und Förstern aufgrund ihrer Ausdauer und Trittsicherheit in rauem Gelände, von Ranchern wegen ihrer Anpassungsfähigkeit und Intelligenz sowie an Kulissen von Hollywood Filmen wegen ihrer sanften Natur, hat sich die Rasse schnell ihren Ruf als Pferd für alle Fälle verdient.

Der Missouri Foxtrotter hat drei angeborene Gangarten: den lockeren Flat Foot Walk, den geschmeidigen und angenehmen Foxtrot, nach dem er benannt wurde, und den entspannten und fließenden Canter. Weder ein spezieller Hufbeschlag noch besonderes Training sind notwendig, damit die Pferde ihre Gangarten ausführen können. Ihr ruhiges Gemüt und ihr bereitwilliger Charakter zählen zu den vielen erwünschten Eigenschaften, die sie zu einer der vielseitigsten und beliebtesten Pferderassen der Pferderegister machen.

Da die Rasse von Pferden aus den Missouri Ozarks abstammt, zeichnet sie sich durch ihre ruhige Art und ihren unverkennbaren Gang, den fließenden, diagonalen Foxtrot Vier-Takt-Gang, aus. Der Stammbaum kann bis zu den Pferden der ersten Siedler, die von den Nachbarstaaten Kentucky, Illinois, Tennessee und Arkansas in die Ozarks kamen, zurückverfolgt werden. Sie verließen sich auf ihre Pferde aufgrund ihrer Trittsicherheit in bergigem Gebiet und ihrer Fähigkeit, das zu tun, was eben gerade am Gehöft anfiel, von Pflügen über Baumstämme ziehen und Vieh eintreiben. Gleichzeitig sollte es aber auch ein schickes Zug- oder Reittier für die Familie darstellen. Dieses Pferd erwies sich in allen Situationen als leistungs- und anpassungsfähig und wurde später bekannt als der Missouri Foxtrotter.

Im Jahr 1948 wurde ein Zuchtverband für diese talentierte Pferderasse gegründet, um ein korrektes Zuchtbuch darüber führen zu können. 1958 wurde die Missouri Fox Trotting Horse Breed Association (MFTHBA, dt. „Missouri Foxtrotter Zuchtverband“) mit Sitz in Ava, Missouri, umorganisiert und als Aktiengesellschaft neu eingegliedert. 1973 wurde die Gesellschaft von einer Aktiengesellschaft zu einer Mitgliederorganisation. Der Verband hielt sein Register für einen qualifizierenden Bestand bis 1983 geöffnet. Nach dieser Zeit mussten beide Elterntiere der zur Registrierung zugelassenen Pferde dauerhaft bei der MFTHBA registriert sein, wodurch ein „geschlossenes“ Register entstand.

Im Jahr 2002 ernannte der Gesetzgeber von Missouri den Missouri Foxtrotter zum offiziellen Staatspferd, und auch wenn wir über diese Ehre sehr stolz sind, so ist der Missouri Foxtrotter doch in allen 50 Staaten der USA, Kanada, Europa, dem Nahen Osten und darüber hinaus zuhause.

Die Trittsicherheit in bergigem Gebiet, sein ruhiges Gemüt und ein sowohl für das Pferd als auch für den Reiter angenehmer, geschmeidiger Gang haben das heutige Motto der Missouri Fox Trotting Horse Breed Association geprägt: „Einen zu reiten, bedeutet, einen zu besitzen.“

Leitbild

Die Missouri Fox Trotting Horse Breed Association ist verantwortlich für die Aufzeichnung und Wahrung der Vollständigkeit des Rassenregisters.

Die Aufgabe der MFTHBA besteht darin, das Pferd während der Mitgliedschaft bei Ausstellungen, Messen, Pferdeshows, Ausritten und anderen Veranstaltungen zu unterstützen, den Mitgliedern vorteilhafte Dienstleistungen anzubieten, um den Besitz eines Missouri Foxtrotters noch attraktiver zu machen, und ein Wachstum der Rasse durch Marketing, Promotion, Werbung und Publicity für den Missouri Foxtrotter zu erzielen.